Zugestellt durch die österreichische Post

STEIRISCHE VOLKSPARTEI
www.stvp.at

HAUSPOST

Nachrichten der ÖVP Weinitzen • März 2015

Mit neuer Kraft für Weinitzen!

Mit Josef Neuhold und seinem starken, engagierten Team für eine neue politische Kultur in Weinitzen!

22. März 2015
ÖVP Liste 2

Gemeinderatswahl

Wir stellen Ihnen unseren Spitzenkandidaten für die Gemeinderatswahl vor.

Seite 2

Ausblick

Unser Programm für die Zukunft: Was wir für Weinitzen erreichen wollen.

Seite 3

Bauernbund

BB-Obmann Josef Neuhold konnte zahlreiche Teilnehmer bei der Jahresversammlung begrüßen.

Seite 6

Ortsparteitag

Weichenstellung für die Zukunft. Die ÖVP stellt ihr Team für die Gemeinderatswahl vor.

Seite 7

Unser Spitzenkandidat für die Gemeinderatswahl

Josef Neuhold

Wohnadresse:	Brandweg 10 8044 Weinitzen
Geburtsdatum:	7. Jänner 1972
Ausbildung:	HAK-Matura
Familienstand:	Lebensgemeinschaft
Beruf:	Landwirt, Gemeindebediensteter
Hobbies:	Skifahren, Fußball
Telefon:	0664 / 20 40 685

Ehrlichkeit und Offenheit in der Gemeindepolitik sind mir ein wichtiges Anliegen. Gemeinsam mit meinem gestärkten, engagierten Team möchte ich für die bevorstehende volle Gemeinderatsperiode den Bürgermeister stellen – und nicht nur für ein oder zwei Jahre, wie dies offensichtlich beim Spitzenkandidaten der Liste Tüchler geplant ist.

Ich werde mich dafür stark machen, unsere Gemeinde Weinitzen mit Bürgerbeteiligung weiterzuentwickeln, positive Kräfte zu bündeln und für einen respektvollen und fairen Umgang sorgen.

Was wir für Weinitzen erreichen wollen

Aufrichtigkeit, Offenheit und Transparenz, so zum Beispiel ein zeitgemäßes BürgerInnen-Informationswesen in Weinitzen, sind die Grundpfeiler für eine moderne Gemeindepolitik. Gebündelt mit einem umfassenden Vorhabenkatalog wollen wir Weinitzen in eine für alle BürgerInnen gute Zukunft führen.

Unsere Ziele für Weinitzen:

Ziel 1:

Verwirklichung des Gemeindezentrums mit Gemeindeamt als Bürgerservicestelle

- Ein Gemeindeamt als zeitgemäße Servicestelle; Bereitstellung eines barrierefreien Zugangs
- Verbesserung der räumlichen Situation; Attraktivierung für Trauungen und Ehrungen

Ziel 2:

Antworten auf das Thema Pflege im Gesundheitsbereich

Im Gesundheitswesen finden ständig Neuerungen statt. Es soll auch Aufgabe der Gemeinde sein als Ansprechpartner in sämtlichen Fragen rund um die Pflege zur Verfügung zu stehen.

Ziel 3:

Ausbau von Sport- und Freizeitangeboten

Das Sport- und Freizeitangebot muss in unserer Gemeinde ausgebaut werden und jedem/r Weinitzer/in einfach zugänglich gemacht werden.

Ziel 4:

Erhaltung von Land- / Forstwirtschaft sowie Brauchtum

Land- und Forstwirtschaft, das Rückgrat eines l(i)ebenswerten Raumes in Weinitzen stellt durch Bewirtschaftung wertvollen Freizeit- und Erholungsraum für unsere Wohlfühlgemeinde sicher. Daher setzen wir uns zum Ziel die Nachhaltigkeit und Wertschöpfung durch

- Erzeugung hochwertiger Lebensmittel
- Energiebereich (Brennholz), Landwirte beliefern Heizanlangen mit Hackgut
- Dienstleistungen (Winterdienst, Grünflächenpflege) weiter zu stärken
- Regionalität muss gelebt, Brauchtum erhalten werden

Ziel 5:

Stärkung von Gewerbe und Kleinunternehmen, Tourismus, Anpassung des Gemeinde-Förderungswesens

- Stärkung von Kleinunternehmen als Voraussetzung für neue Arbeitsplätze
- Förderung von Ausbildungsplätzen für unsere Jugend
- Tourismusbelebung durch Schaffung von Freizeitmöglichkeiten / Kulturangeboten
- Anhebung des Förderungszuschusses der Gemeinde für erneuerbare Energien
- Bereitstellung diverser Mobilität (z.B. E-Autos, E-Bikes,)

22. MÄRZ 2015:

So wählen Sie richtig
- alle Informationen zur Stimmabgabe

Am Sonntag, den 22. März finden die Gemeinderatswahlen statt. Doch zusätzlich zur „normalen Wahl“ in einem Wahllokal gibt es weitere Möglichkeiten seine Stimme abzugeben:

Briefwahl

Im Gemeindeamt kann jeder formlos die Ausstellung einer Wahlkarte beantragen. Ein Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte (Briefwahl) ist im Gemeindeamt schriftlich oder mündlich möglich (persönlich, nicht telefonisch). Ein schriftlicher Antrag muss spätestens am Mittwoch, dem 18. März eingebracht werden – für mündliche Anträge endet die Frist am Freitag, dem 20. März, um 12:00 Uhr.

Die Wahlunterlagen müssen am Wahltag (So., 22. März) bis zum Schließen des Wahllokals einlangen!

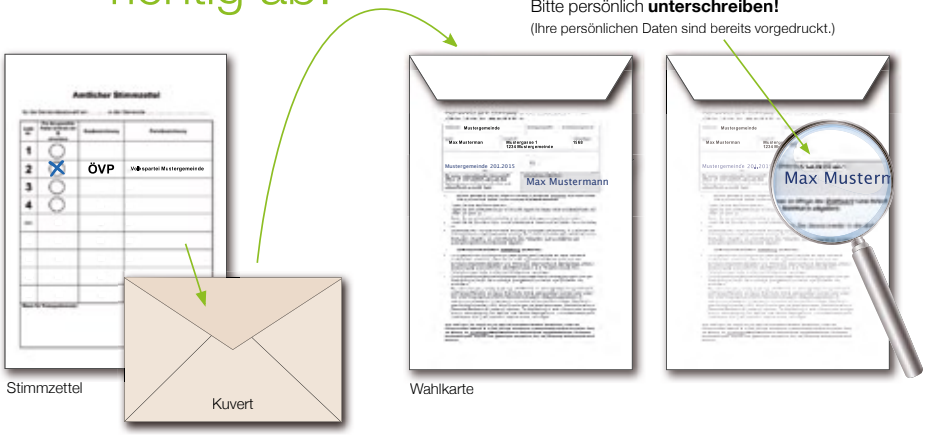
Freitag 13. März = (Vor-)Wahltag

Nützen Sie die Möglichkeit, bereits am Freitag, 13. März, jedenfalls von 17:00 bis 19:00 Uhr, Ihre Stimme abzugeben. Informationen dazu erhalten Sie in Ihrem Gemeindeamt.

„Fliegende Wahlbehörde“

Wahlberechtigte, die am Wahltag wegen Krankheit oder Bettlägerigkeit nicht in das Wahllokal kommen können und eine Wahlkarte beantragt haben, können auch den Besuch einer „besonderen Wahlbehörde“ (fliegende Wahlbehörde) beantragen - Infos dazu ebenfalls in ihrem Gemeindeamt!

So geben Sie Ihre Stimme richtig ab:



1. Geben Sie Ihre Stimme für die ÖVP und/oder für ÖVP-Kandidaten ab.
2. **Legen Sie** den **Stimmzettel** in das kleine **Wahlkuvert** und kleben es zu.
3. **Erklären Sie auf der Wahlkarte mit Ihrer Unterschrift**, dass Sie den Stimmzettel **persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausgefüllt haben.**
4. **Verschließen Sie die Wahlkarte und werfen Sie diese in einen Postkasten** bzw. übermitteln Sie die Wahlkarte rechtzeitig an Ihre Gemeinde (Einlangen spätestens bis zum Schließen des Wahllokals).

Selbstverständlich können Sie die Wahlkarte auch am Wahltag zur Wahl in Ihrem eigenen Sprengel oder in jedem anderen Sprengel des Gemeindegebietes nutzen. (Außerhalb ihrer Gemeinde können Sie am Wahltag nicht mit Ihrer Wahlkarte wählen.)

2083 VP-Jungkandidaten in der Steiermark

Voller Stolz konnte die Junge Volkspartei die Zahl der jungen Kandidatinnen und Kandidaten auf den ÖVP-Listen für die Gemeinderatswahl präsentieren: 2083 junge Menschen unter 35 Jahren wollen junge Spuren in ihre Gemeinden tragen.

Schützenhöfer: „Mit den Jungen ein gutes Stück Zukunft schreiben“

Landesparteiobmann Landeshauptmann-Stellvertreter Hermann Schützenhöfer zeigt sich überwältigt von der großen Anzahl der Jungkandidaten und sicherte allen 2083 seine Unterstützung zu: „Der kritische Geist der Jugend in den Gemeindestuben ist etwas ganz wichtiges. Vor allem mit der Jugend kann es gelingen, dass neue Ideen einziehen um ausgetretene Pfade zu verlassen. Neue Wege können so beschritten und damit ein gutes Stück Zukunft geschrieben werden.“

Landesparteiobmann Hermann Schützenhöfer und JVP-Landesobmann Lukas Schnitzer mit Jugendkandidaten

© Foto Fischer / JVP

„Gemeinden sollen auch in Zukunft ein gutes Zuhause sein“
Landesgeschäftsführer Detlev Eisel-Eiselsberg

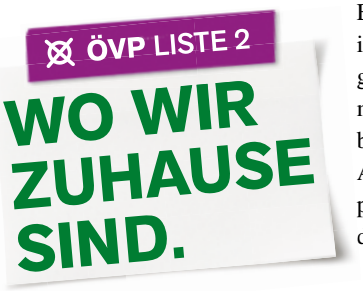
Revanche ist kein Wahlprogramm

Jetzt geht es um die Zukunft der Gemeinden!

Mit starken Kandidatinnen und Kandidaten tritt die Volkspartei in allen steirischen Gemeinden bei den Gemeinderatswahlen am 22. März 2015 an. Die Volkspartei hat realistische Zukunftsperspektiven entworfen und will die Bürgermeisterpartei bleiben. Nachhaltigkeit, Generationendenken und Verantwortungsbewusstsein prägen das Handeln der engagierten Kandidatinnen und Kandidaten. „Keine andere Partei in der Steiermark schafft es, ein so großes und eindrucksvolles Angebot an Kandidatinnen und Kandidaten aufzustellen. Eine gute Mischung zwischen jung und alt, zwischen Erfahrung und beherztem Engagement“, freut sich der Landesgeschäftsführer der Steirischen Volkspartei, **Detlev Eisel-Eiselsberg,** über die starken Teams in den Gemeinden. „Wir tragen seit vielen Jahren Verantwortung für die Gemeinden, als Partei der gesellschaftlichen Mitte, als echte Volkspartei, tief verbunden mit den Menschen. Dabei sind wir gut gerüstet und vorbereitet für die Aufgaben der Zukunft“, betont Eisel-Eiselsberg.

Bereit für die Herausforderungen der Zukunft

„Vor Wahlen wird immer lautstark kritisiert, gefordert und fast alles versprochen. Nach den Wahlen sind die Meisten aber wieder von der Bildfläche verschwunden und die wirkliche Arbeit in der Gemeindestube überlässt man dann doch wieder lieber anderen, so Eisel-Eiselsberg über das Auftauchen so mancher Listen und Parteien bei der Gemeinderatswahl. Dabei geht es diesen Personen und Parteien nie um Sachpolitik, sondern rein um eigene Interessen und Machtspielchen. „Wir brauchen in unseren Gemeinden keine Glücksritter, Wendehälse und Querulanten, die kurz vor einer Wahl auftauchen und danach schnell wieder weg sind“, verdeutlicht Eisel-Eiselsberg. Die Steirerinnen und Steirer bräuchten Verantwortungsträger, die immer für sie da sind und ernsthaft und verlässlich für die Gemeinde arbeiten. Genau dafür stehe die Volkspartei. Für Eisel-Eiselsberg steht fest: „Revanche ist kein Wahlprogramm. Jetzt geht es um die Zukunft der Gemeinden. Wir überzeugen durch bessere Ideen und durch ehrliche Arbeit. Unsere starken und kompetenten Teams sind bereit für diese Herausforderung.“

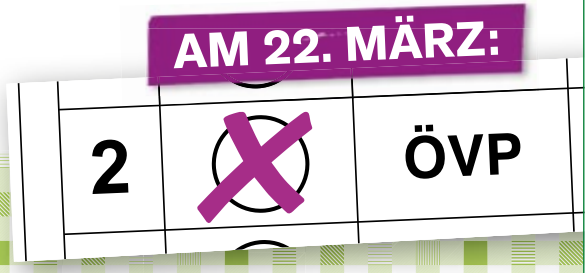


STEIRISCHE VOLKSPARTEI
www.stvp.at

Revanche ist kein Wahlprogramm.

VERTRAUEN SIE MENSCHEN, DIE FÜR DIE ZUKUNFT IHRER GEMEINDE ARBEITEN.

AM 22. MÄRZ:



Steirischer Bauernbund
Ortsgruppe Weinitzen

Obmann Josef Neuhold

BB: Jahreshauptversammlung

Am Sonntag den 22. Februar fand im Gasthof „Niederschöcklhof“ die Hauptversammlung des Bauernbundes Weinitzen statt. Der Obmann Josef Neuhold konnte 62 Mitglieder zu dieser Veranstaltung begrüßen. Nach einem Tätigkeitsbericht des Obmannes über die Periode seit der letzten Versammlung und dem Bericht des Kassiers Josef Zotter, erfolgte die Neuwahl des Obmannes und des Vorstandes. Josef Neuhold wurde als Obmann für die nächste Funktionsperiode einstimmig bestätigt! Dem folgte ein sehr ausführliches und interessantes Referat von Kammerobmann Sepp Herzog. Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft beim Bauernbund stellten einen weiteren Hauptprogrammpunkt dar. Umrahmt wurden die Ehrungen von einem von Emmerich Hopfer liebevoll zusammengestellten Lichtbildervortrag, der schöne Bilder von durchgeführten Veranstaltungen bzw. Ausflügen der letzten Jahre zeigte. Zum Abschluss der Hauptversammlung wurden alle Anwesenden zu einem gemeinsamen Mittagessen mit anschließendem gemütlichen Zusammensitzen eingeladen.

Der Bauernbund Weinitzen konnte heuer zahlreiche Mitglieder für ihre langjährige Verbundenheit ehren. Seit nunmehr 60 Jahren ist Johann Hutter (am Bild rechts) dabei. Josef Neuhold und BO Sepp Herzog überreichten die Ehrenurkunden.

Steirische Frauenbewegung
Ortsgruppe Weinitzen

Obfrau Silvia Sailer

Die Frauenbewegung gratulierte …

… Gisela Meinhart zum 75. Geburtstag

… Frieda Pachernegg zum 70. Geburtstag

… Berta Unger zum 60. Geburtstag

Wir gratulieren von Herzen und wünschen euch viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit!

Die Kernölamazonen

Donnerstag, 16. April 2015
in der Mehrzweckhalle Dobl
Beginn: 19.30 Uhr
Einlass: 18.30 Uhr, freie Platzwahl
VK: € 23,-

(Für Frauenbewegungsmitglieder gibt es die Karten zum ermäßigten Preis von € 16,-)

Ortsparteitag: Vorstellung unseres Teams

Peter Hopfer

Am 8. Februar 2015 lud die ÖVP Weinitzen zum Ortsparteitag in den Niederschöcklhof ein.

Motiviert und engagiert: Seppi Neuhold und sein Team der ÖVP Weinitzen.

Dabei konnten wir gemeinsam mit dem Bezirksgeschäftsführer Philipp Ozek den vielen Anwesenden ein um junge Mitwirkende erweitertes Team vorstellen. Wir repräsentieren im Team die Bürger von Weinitzen – wir sind Arbeiter, Angestellte, Akademiker, Kleinunternehmer, Landwirte, Personen in Pflegeberufen, Studenten oder Pensionisten. Unser Team kennt daher die Bedürfnisse der Bürger und hat gute Ideen und Lösungsansätze für unsere Wohlfühlgemeinde Weinitzen. Diese wollen wir gerne mit ihrer Unterstützung bei der Wahl umsetzen.
Als Spitzenkandidat wird Josef „Seppi“ Neuhold um ihre Stimme kämpfen. Sein großes Ziel ist es, Weinitzen weiterzuentwickeln und in der gemeindepolitischen Arbeit eine neue konstruktive Kultur mit Mitbestimmungsmöglichkeiten für die Bürger einzuführen und zu leben. Die positive Stimmung bei dieser Veranstaltung sowie der Zuspruch der Anwesenden zum Team und vor allem für unseren Spitzenkandidaten Seppi Neuhold motivieren uns unseren Weg für Weinitzen weiterzugehen.

Ihr Peter Hopfer

Neuer Internetauftritt:

Als Teil unserer neuen Informationspolitik dürfen wir Ihnen unseren neuen, modern gestalteten Internetauftritt unter **www.weinitzen.stvp.at** präsentieren. Hier finden Sie alle Informationen zu unserer Ortsgruppe. Zu sehen sind auch die besten Bilder der Veranstaltungen wie dem Steirerball oder den vielen Veranstaltungen unserer Frauenbewegung. Selbstverständlich haben wir auch eine kleine Fotogalerie zu unserem erst kürzlich stattgefunden Ortsparteitag ins Netz gestellt.

Ihr Peter Hopfer

bridge®
personal & service

Tischlerwirt
Fam. Stefano Barbieri
8044 Weinitzen/Mariatrost,
Weizerstraße 48
Telefon: 03132/2230
Mobil: 0664/1831412
Ruhetag: Mittwoch, Donnerstag

Impressum: Herausgeber, Verleger und Medieninhaber: ÖVP Weinitzen, OPO GK Klaus Friedl, Niederschöcklstraße 19 a, 8044 Weinitzen, Redaktion: Silvia Sailer;
Fotos: Teresa Rothwangl, Renate Trummer – Fotogenia, Pici Trapp, ÖVP Weinitzen, kK, Privat;
Offenlegung gem.Art.1 § 25 Mediengesetz: Medieninhaber: ÖVP Weinitzen, OPO GK Klaus Friedl, Niederschöcklstraße 19 a, 8044 Weinitzen;
Ortsparteivorstand: Klaus Friedl, Josef Neuhold, Ulrike Klasnic, Silvia Sailer, Johannes Kregar, Gustav Beyer, Mag. Werner Juwan, Peter Hopfer.
Grundlegende Richtung: Benachrichtigung über wirtschaftliche, kulturelle, gesellschaftliche und politische Ereignisse in und um die Gemeinde Weinitzen.

22. März 2015
ÖVP Liste 2
Mit neuer Kraft für Weinitzen!

1. **Josef Neuhold**
   Brandweg
2. **Peter Hopfer, MA**
   Sundlweg / Zösenberg
3. **Klaus Friedl**
   Niederschöcklstraße
4. **Silvia Sailer**
   Bleihütten
5. **Gustav Beyer**
   Rinneggerstraße / Zösenberg
6. **Ing. Johannes Kregar**
   Trinklweg
7. **Mag. Werner Juwan**
   Trinklweg
8. **Christoph Marx**
   Prenterweg
9. **Andreas Kainz**
   Rinneggerstraße
10. **Karin Neuhold**
    Kirchweg
11. **Bettina Möstl**
    Rinneggerstraße
12. **Klaus Schwinger**
    Weinberg
13. **Ulrike Klasnic**
    Weizerstraße / Faßlberg
14. **Johannes Schafzahl**
    Schöcklblickstraße
15. **Mag. Birgit Juwan**
    Trinklweg
16. **Laura Klasnic**
    Weizerstraße / Faßlberg
17. **Maria Kollmann**
    Brandweg
18. **Theresia Mautner**
    Gregerbauerweg
19. **Kevin Frank**
    Prenterweg
20. **Josef Zotter**
    Prenterweg
21. **Hannes Mauthner**
    Gregerbauerweg
22. **Johann Eisenberger**
    Eisenbergerweg
23. **Stefan Fleck**
    Eisenbergerweg
24. **Maria Eisenberger**
    Eisenbergerweg
25. **Alexander Marx**
    Mölten
26. **Rupert Kainz**
    Rinneggerstraße
27. **Robert Mairold**
    Eisenbergerweg
28. **Gerhard Regula**
    Niederschöcklstraße
29. **Franz Hütter**
    Weizerstaße / Nadisch
30. **Dr. Benno Rupp**
    Bleihütten
31. **Johann Wartbichler**
    Kirchplatz